

Steckbrief von Angelika Röhm

(Bereichsleitung Nationale Programme)

Angelika Röhm ist verheiratet mit Thomas Röhm, sie haben vier Kinder. Sie leitet den Bereich Nationale Programme – Hoffnungshäuser. Seit 2016 ist sie bei Hoffnungsträger angestellt.

1977 geboren stammt Angelika Röhm gebürtig aus Süddeutschland, genau genommen aus Sulz am Eck. Viele Jahre hat sie mit ihrer Familie in Chile gelebt, bevor sie 2016 nach Leonberg ins Hoffnungshaus gezogen sind.

Zahlreiche Lebensstationen haben sie dahin gebracht, wo sie heute steht:

- das Sportstudium
- die Ausbildung zur Erlebnispädagogin und zur Physiotherapeutin,
- mehrjährige Tätigkeit im Profisport – Rehasentrum VFB Stuttgart,
- 12-jährige Tätigkeit in der Entwicklungszusammenarbeit mit CFI in Südamerika/Chile/ Vallenar,
- Bildungsarbeit und Sozialarbeit (Gemeinwesen und Einzelfallhilfe),
- Start unseres Lebens in Gemeinschaft,
- Ausbildung Coach NLP; Systemische Beraterin,
- Aufbau des ersten Hoffnungshauses,
- Leben in integrativer Wohngemeinschaft.

Motivation:

Weil ich gerne mitgestalte, damit Hoffnung in der Lebenswelt des Einzelnen erlebbar wird und sehr gerne innovative Modelle denke, die Lösungsansätze für wichtige gesellschaftliche Themen bieten.

„Hoffnung ist für mich die Quelle des Lebens.“